

Bedeutung der Spezies *Porphyromonas gingivalis* in der Ätiologie allgemeiner Erkrankungen – unter besonderer Berücksichtigung der kardiovaskulären Erkrankungen

Schlussfolgerung

Die aktuell verfügbare Literatur zeigt, dass der Leitkeim der chronischen Parodontitis, *P. gingivalis*, aufgrund der Zerstörung der epithelialen Integrität des entzündeten Parodonts Zugang zum menschlichen Blutkreislauf erhält und auch in Geweben fern der Mundhöhle nachweisbar ist. Aufgrund seiner Ausstattung mit Virulenzfaktoren – Arg- und Lys-Gingipain, Fimbrien, u.a. – besteht eine biologische Plausibilität, dass *P. gingivalis* auch in diesen Geweben, z.B. dem Endothel, Entzündungsreaktionen auslöst und durch seine Kollagenase Aktivität zu Destruktion des Gewebes beiträgt. Dies haben *in-vitro*-Versuche vielfach bestätigt. Im Rahmen einer Atherosklerose kommt es zu einer lokal, verstärkten Expression von proinflammatorischen Mediatoren, die durch *P. gingivalis* im Zielgebiet ausgelöst werden können. Im Tiermodell konnte gezeigt werden, dass es durch orale Infektion mit *P. gingivalis* tatsächlich zu einer Progression kardiovaskulärer Erkrankungen kommen kann. Allerdings werden hierfür meist spezielle Tiermodelle verwendet, die per se anfälliger für die entsprechenden Erkrankungen sind. Daher kann die Infektion nur als zusätzlicher Risikofaktor gesehen werden und es kann kein kausaler Zusammenhang bewiesen werden. Allerdings geben die bisherigen Studien den Anhalt, dass es durch eine erfolgreiche Parodontaltherapie zur Reduzierung der Serum-Titer proinflammatorischer Zytokine, aber auch zur Verbesserung klinischer Parameter, z.B. FMD, kommen kann. Diese Studien beinhalten aber keine mikrobiologischen Testverfahren um das Vorliegen, bzw. die Elimination von *P. gingivalis* beurteilen zu können. Es sind weitere Studien notwendig, in denen ein Zusammenhang zwischen Bakteriämie von parodontalpathogenen Keimen bei täglicher Mundhygiene, Kauen, usw. und zwischen der Eradication von *P. gingivalis* und deren Auswirkung auf klinische labortechnische Parameter untersuchen.